

# Im Angesicht der Vernichtung

Arbeit und Widerstand in den Ghettos | 1941–1944

Work and Resistance in the Ghettos | 1941–1944

# In the Face of Annihilation

Einladung



Gedenkstätte  
Deutscher  
Widerstand

 TOURO COLLEGE BERLIN

Sehr geehrte Damen und Herren,  
wir laden Sie herzlich zur Ausstellungseröffnung ein:

## 19. April – 12. Juli 2017

1941 begannen die Deutschen im besetzten Osteuropa mit dem Massenmord an den europäischen Jüd\*innen, dem Holocaust. Im Angesicht der Vernichtung verhielten sich die Menschen in den Ghettos ganz unterschiedlich: Pearl Klein im ungarischen Munkács war der Verzweiflung nahe. Chaim Rumkowski im polnischen Łódź errichtete Industriebetriebe im Ghetto und hoffte, dass die Deutschen nicht gegen ihre wirtschaftlichen Interessen handeln würden. Oswald Rufeisen im weißrussischen Mir führte die Gestapo in die Irre und die Ghettoinsass\*innen in die Freiheit. In Białystok war Chaika Grossman als Kurierin für den Widerstand tätig. Emanuel Ringelblum dokumentierte im Warschauer Ghetto das jüdische Leben und die deutsche Politik, bevor es dort im April 1943 zu einem Aufstand kam. Er setzte ein wichtiges Zeichen: Die Jüd\*innen lassen sich nicht wie Schafe zur Schlachtbank führen.

Diese und andere Geschichten jüdischer Reaktionen auf den Holocaust erzählt die von Student\*innen des Touro College Berlin in Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Deutscher Widerstand erarbeitete Ausstellung. Sie dokumentiert die Vielfalt jüdischen Lebens sogar im Angesicht der Vernichtung.

Eine Ausstellung  
von Student\*innen  
des Touro College Berlin  
in Zusammenarbeit  
mit der Gedenkstätte  
Deutscher Widerstand

### **Im Angesicht der Vernichtung. Arbeit und Widerstand in den Ghettos, 1941–1944**

Eine Ausstellung von Student\*innen des Touro College Berlin  
in Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Deutscher Widerstand

**Mittwoch, 19. April 2017, 19 Uhr**

Gedenkstätte Deutscher Widerstand  
Stauffenbergstraße 13-14, 10785 Berlin  
Zweite Etage, Saal B

#### **Begrüßung**

Prof. Dr. Johannes Tuchel

#### **Grußwort**

Sara Nachama  
Rektorin des Touro College Berlin  
Vizepräsidentin Touro College

#### **Jüdische Handlungsoptionen im Angesicht der Vernichtung 1941 – 1944**

Prof. Dr. Stephan Lehnstaedt

**Überlegungen zur Konzeption  
einer studentischen Ausstellung**  
Svea Hammerle und Maximilian Jung

Wir würden uns sehr freuen,  
Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Stephan Lehnstaedt  
Touro College Berlin

Prof. Dr. Johannes Tuchel  
Gedenkstätte  
Deutscher Widerstand

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie zu einem kleinen Empfang.  
Wegen begrenzter Platzzahl wird um Anmeldung bis zum 13. April 2017  
gebeten: [veranstaltung@gdw-berlin.de](mailto:veranstaltung@gdw-berlin.de) oder Telefon (030) 26 99 50 00.

Gedenkstätte Deutscher Widerstand  
Stauffenbergstraße 13-14  
10785 Berlin

#### **Öffnungszeiten**

Mo – Mi, Fr 9 – 18 Uhr  
Do, 9 – 20 Uhr  
Sa, So und Feiertags 10 – 18 Uhr

#### **Verkehrsverbindungen**

Bus M29 (bis Haltestelle „Gedenkstätte Deutscher Widerstand“)  
Bus M48 (bis Haltestelle „Kulturforum“, 5 Minuten Fußweg)  
U-Bahnstation Kurfürstenstraße (10 Minuten Fußweg)  
S- und U-Bahnstation Potsdamer Platz (10 Minuten Fußweg)